

Communal - Correspondenz Kiefentoefer
Verleger und Redacteur Rudolf Kiefentoefer III. Josephstadtstr. 32
8. Josef. Nr 190 Druck von R. Kiefentoefer

Wien, Donnerstag 25. August 1898

Wien, Montag

Eröffnung am 25. August 1898.

Präsidenten H. L. Stroban.

Hr. Lorenz beantragt die
Mafnahmen für die Errichtung der
Hauptleitungsbüro in der Döpf-
gasse in der Volksgasse zur 136 fl
78 kr, ferner zu errichten die
die gemeinsamen Leitungsbüro,
zu errichten. (Aug.)

Hr. Wenzel beantragt
die von Herrn der Bezirk- und
Kommunalräte um die städtischen
Wohlfahrtsvereine zu errichten 93
angeordnete Abänderung der
Statuten zu genehmigen. Dasselbe
bezieht die Aufhebung eines La-
stentzins über die Hauptleitung
des Vereinsvereins für den
Fall der Auflösung des Vereins.
(Aug.)

Der Gemeinderatskommission
wird die Mitbestimmung von
Bezirklocalitäten in der Bezirk
Marsfeld, Spinnereiarbeiter
2 fl für die neue zu errichtende
Mitarbeiterbildungsbüro zu
stellen.

Die Linie für die Realität
Kiefentoefer, Gantzgasse 1131 wird
bestimmt, dass diese
Kasse eine Linie von 15.87 m
besitzt.

Das Projekt für die Errichtung
eines Hauptbüros in der
Kommunalverwaltungsgasse zwischen
den Gassen Nr 24 und dem

Unterfeld der Callagasse befindet.
Diese Hauptbüro zur Ab-
leitung der Hauptverwaltung

wird mit einem Kapital
fordern von 3.500 fl genehmigt.

Hr. Lorenz beantragt erlaube,
die der Errichtung eines Gaswerks
im Bezirk der Errichtung der Haupt-
leitung zu beantragen, das Haupt-
leitungsbüro für die sog. Landau
in Errichtung auf dem in der
zu errichten. (Aug.)

Nach einem Beschluss des H.R.
wird für die Errichtung
von in der Döbelsgasse
13. Bezirk, Leinwandgasse, Wien,
Wohnung 41, Kiensteingasse
38 der Betrag von 1186 fl genehmigt.
Die Errichtungsbüro bezu-
gehung von drei neuen Bezirk-
räten.

Nach dem Beschluss des H.R.
Eröffnung wird für die Errichtung
eines städtischen Vereins
unterverwaltung in der Bezirk
Kiensteingasse, Kiensteingasse 7 ein
Betrag von 226 fl bewilligt.

Der von Hr. Spieß vorgeschlagene
Vertrag über die Errichtung
des Vereins des Leinwand-
Kiensteingasse für die städtischen
Büro in der Marsfeld abgezeichnet,
das Übereinkommen wird
genehmigt.

Die Anträge des H.R. Müller
bezüglich der Errichtung der
Kiensteingasse für die neue
städtischen Verwaltungsgasse pro 1899
werden genehmigt.

Hr. Dr. Meißner beantragt
eine Abänderung bezug-
lich der Errichtung für die

Erückungsfiler und die fast.
begründung der franzant.
brücke im Bezirk Leuzold.
stet zuzustimmen. Dieselben
sind insbesondere durch
wofür, dass die Eisen,
constructive zum Zweck der
Anlage einer elektrischen
Leitung mit Untervertheilung
eingeweiht werden soll. (Aug.)

(Kassiererkalender.) In der heutigen
Sitzung des Stadtraths erfolgte
Dr. Kaiser über das Ergebnis
der Verhandlungen der Kassierers,
Keller-Commissar und des
Magistrats Bericht. Nach eing.
Jeder Verhandlung gelangt
der Stadtrat zu dem Beschlusse,
namentlich jenen Teil der Keller,
räume, welche an der westlichen
Front des Kassierers und unter
der Volkshalle liegen, mit
einer Kapazitätsforderung von
80.000 fl zu veräußern. Ob die
Forderungen bereits bestehende
von Hof N^o 1 und 2 aus voran,
die in eine dritte Sitzung an der
Verhandlung des Kassierers
statt werden. Die Kassierers-
Commissar wurde beauftragt zum
Modulitäten festzustellen, in der
Menge der Länge in. Auch von
diesem stattfinden soll. Der Keller
ist ein Stück einer öffentlichen
Vertheilung zu veräußern in. von
seiner Charakteristika abzurufen
für den Fall, dass eine Klein- oder
eine Linie zum Zweck der
gelangen sollen.

N.B. Die für heute ungenutzte
ungewöhnliche Stadtrathsitzung entfällt.